



zahnheilkunde 2016

Paradigmenwechsel – Wenn Dogmen zerbrechen

8. und 9. April 2016
Hilton Mainz Hotel

Für Zahnärzte, Zahnmedizinische
Fachangestellte und Zahntechniker

Veranstalter:
Landeszahnärztekammer Rheinland-Pfalz



FORTBILDUNGSIEGEL
DER LANDESZAHNÄRZTEKAMMER
RHEINLAND-PFALZ



» ZWP online App

Zahnmedizinisches Wissen für unterwegs



**DOWNLOAD
FÜR iPad**

Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem *Tablet*, um unsere ZWP online App downloaden zu können.



**DOWNLOAD
FÜR ANDROID**

Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem *Tablet*, um unsere ZWP online App downloaden zu können.



Kostenfrei



**Großer Bilder-/
Videofundus**



**Tägliche
News**



**Umfangreicher
Eventkalender**

www.zwp-online.info

FINDEN STATT **SUCHEN.**

ZWP online



Inhaltsverzeichnis

GRUSSWORT

San.-Rat Dr. Michael Rumpf

4 – 5

Präsident Landes Zahnärztekammer

Univ.-Prof. Dr. Bernd d’Hoedt

Wissenschaftlicher Leiter, Hochschulreferent

PROGRAMM

Freitag, 8. April 2016

Programm Zahnärzte/Zahntechniker

6 – 7

Programm Team

7

Samstag, 9. April 2016

Programm/Workshops Zahnärzte/Zahntechniker

8 – 9

Programm/Workshops Team

10 – 11

ORGANISATORISCHES

Veranstaltungsort	12
Anfahrtsbeschreibung	12
Zimmerbuchungen	12
Fortbildungspunkte	12
Kongressgebühren	13
Veranstalter	13
Organisation/Anmeldung	13
Allgemeine Geschäftsbedingungen	14
Ausstellerverzeichnis	14
Anmeldeformular	15



**Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,
sehr geehrte Mitarbeiter/-innen!**

Seit über zwanzig Jahren treffen sich Zahnärzte, Zahntechniker und Zahnmedizinische Fachangestellte zu ihrem großen wissenschaftlichen Kongress im Bundesland Rheinland-Pfalz, unserer „Zahnheilkunde“. Zahnheilkunde 2016 fragt nach Dogmen und nach dem, was sich im Berufsstand in Praxis, Wissenschaft, Forschung, aber auch im alltäglichen Umgang mit den Patienten, verändert.

Unser Thema: „Paradigmenwechsel – Wenn Dogmen zerbrechen“.

Am 8. und 9. April 2016 kommen wir deshalb im Hilton Mainz Hotel zusammen.

Welche Dogmen gibt es eigentlich in unserem Beruf, werden Sie fragen. Denn natürlich ist auch uns bekannt, dass der Begriff „Dogma“ ein theologisch-philosophischer Begriff ist, der insbesondere in der Moralthologie Anwendung findet.

Nun, wir Zahnärzte, Sie ahnen es, haben diesen Begriff entlehnt. Ein Dogma ist das Unbezweifelbare und damit auch das eigentlich sich nicht Verändernde, und genau darauf wollen wir schauen. Was war bis dahin in unserer Betrachtung unveränderbar im Beruf, in der Wissenschaft der Zahnmedizin, im zahnärztlichen Alltag und stellt sich nach neuesten Erkenntnissen nun eben doch als verändert, ja manches Mal sogar als richtig neu heraus?

Ein Blick auf unsere Profession, der eigene Spannungen erzeugt:

„Zahnheilkunde 2016: Paradigmenwechsel – Wenn Dogmen zerbrechen“ widmet sich gezielt jenen Feldern unseres Berufsstandes, die ganz offenkundig Veränderungen erfahren haben. Einige wenige Beispiele, denn natürlich wird annähernd jeder unserer Referenten genau diese Frage stellen: Welches Dogma in der Profession hat sich verändert? Hier ist es beispielsweise auffällig, dass es zahlreiche Veränderungen in der Diagnose und in der Behandlung, ja im gesamttherapeutischen Ansatz und in der Forschung beim Thema Parodontitis gibt. Allein fünf Vorträge beschäftigen sich mit dieser Erkrankung.

Wirklich spannend, hochinteressant und grundsätzlich neu sind viele Erkenntnisse, die sich mit dem beschäftigen, was wir früher unter der Überschrift „Allergie“ zusammenführten. Heute ist klar: Häufig genug handelt es sich um immunologische Effekte, Unverträglichkeiten, die von bestimmten Materialien hervorgerufen werden. Es gibt mittlerweile gezielte Laboruntersuchungen, die in der Lage sind, diesen Effekt zu belegen.



Grußwort

Richten wir unseren Blick kritisch auf Neuerungen, die da und dort sogar euphorisch und mit nicht wenig Begleitmusik begrüßt wurden. Die „Digitale Abformung“ etwa. Man nahm an, um es salopp auszudrücken, diese Neuerung sei allumfassend in ihren Möglichkeiten. Nur noch der digitale Workflow sei der Garant für Präzision und damit für den Erfolg einer Behandlung. Heute kennen wir die Grenzen der digitalen Abformung.

Es gibt neben der persönlichen Begegnung, dem Erkenntnisgewinn, den Fachgesprächen, den Workshops, dem Miteinander der Kollegenschaft allgemein ein besonderes Vergnügen auf jeder „Zahnheilkunde“: Der Festvortrag. In der Vergangenheit gelang es uns stets, interessante Persönlichkeiten mit außergewöhnlichen Biografien, farbigen Lebensentwürfen und ungewöhnlichem Erkenntnishorizont einzuladen. Diesmal wird der deutsche Survival-Experte und Aktivist für Menschenrechte Rüdiger Nehberg zu uns sprechen. Nehberg ist Gründer der Menschenrechtsorganisation TARGET, Abenteurer, Weltreisender, bekannt für sein Engagement für die Urvölker Südamerikas, insbesondere die Yanomami, und einer jener Aktivisten, die sich mit aller Kraft gegen die weibliche Genitalverstümmelung aussprechen. Sein Einsatz für die Yanomami-Indianer war so erfolgreich, dass der Stamm heute über ein geschütztes Reservat verfügt. 1992 überquerte Nehberg auf einem Bambusfloß den Atlantischen Ozean. 2001 baute er ein Floß aus einer 350 Jahre alten Weißtanne, um nochmals den Atlantik zu überqueren. Einmal ließ er sich von einem Hubschrauber abseilen, um, nur ausgerüstet mit einem Messer, im Brasilianischen Regenwald zu überleben. Kaum einer wird uns besser erklären können, was wichtig im Leben ist und was wir als unwichtig betrachten dürfen. Wir können gespannt sein.

Natürlich wird es wieder attraktive Workshops geben. Angebote für das Team. Hands-on-Kurse. Auch 2016 wird „Zahnheilkunde“ ihre Gäste zu ihrer Get-together-Party bitten.

„Zahnheilkunde 2016: Paradigmenwechsel – Wenn Dogmen zerbrechen“ wird für den Berufsstand, die Kollegen, die Praktiker sowie die zahnärztliche Assistenz ein Highlight sein.

Ihr
San.-Rat Dr. Michael Rumpf
Präsident
Landeszahnärztekammer

Ihr
Univ.-Prof. Dr. Bernd d’Hoedt
Wissenschaftlicher Leiter,
Hochschulreferent

Programm | Freitag, 8. April 2016

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

- | | |
|-------------------|--|
| 09.30 – 10.00 Uhr | Begrüßung
San.-Rat. Dr. Michael Rumpf/Mainz
Ministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler/Mainz
Univ.-Prof. Dr. Bernd d'Hoedt/Mainz
Priv.-Doz. Dr. Dr. Christiane Gleissner/
Friedberg |
| 10.00 – 10.45 Uhr | FESTVORTRAG
Prioritäten neu definieren
Rüdiger Nehberg/Rausdorf |
| 10.45 – 11.30 Uhr | MHF-Preisverleihung und Goldaktion
San.-Rat. Dr. Michael Rumpf/Mainz
Univ.-Prof. Dr. Bernd d'Hoedt/Mainz
Univ.-Prof. Dr. Detlef Heidemann/Mainz |
| 11.30 – 12.00 Uhr | Parodontitis und Systemerkrankungen:
Mythen und Wahrheiten
Univ.-Prof. Dr. James Deschner/Bonn |
| 12.00 – 13.30 Uhr | Pause/Besuch der Dentalausstellung |

ZAHNÄRZTE/ZAHNTECHNIKER

- | | |
|-------------------|---|
| 13.30 – 14.15 Uhr | Digitale Abformung – Show oder Chance?
Univ.-Prof. Dr. Sven Reich/Aachen |
| 14.15 – 15.00 Uhr | Sofortimplantation in der ästhetischen Zone
bei Hart- und Weichgewebsmanagement
Priv.-Doz. Dr. Robert Nölken, M.Sc./Lindau |
| 15.00 – 15.30 Uhr | Pause/Besuch der Dentalausstellung |
| 15.30 – 16.15 Uhr | Machen wir die Rechnung ohne den Wirt?
Immunologie/Toxikologie
Dr. Elisabeth Jacobi-Gresser/Mainz |



Programm | Freitag, 8. April 2016

16.15 – 17.00 Uhr	Kann man einen falschen Lebensstil mit der Zahnbürste wegputzen? Univ.-Prof. Dr. Ulrich Schlagenhauf/Würzburg
17.00 – 17.15 Uhr	Pause/Besuch der DentaAusstellung
17.15 – 18.00 Uhr	Karies belassen? Muss die Sonde klirren? Univ.-Prof. Dr. Michael Noack/Köln
ab 18.00 Uhr	GET-TOGETHER-PARTY

TEAM

13.30 – 14.15 Uhr	Alles neu – alles gut? PA und Prophylaxe Priv.-Doz. Dr. Dr. Christiane Gleissner/ Friedberg
14.15 – 15.00 Uhr	Fallstricke der Abrechnung – sicher ist sicher Martina Wiesemann/Essen
15.00 – 15.30 Uhr	Pause/Besuch der DentaAusstellung
15.30 – 16.15 Uhr	Beeinflusst die Abrechnungsqualität die Praxisqualität? Sylvia Wuttig/Eppelsheim
16.15 – 17.00 Uhr	Tipps & Tricks zur Pflege von Schienen und kieferorthopädischen Apparaturen OÄ Dr. Christina Erbe/Mainz
17.00 – 17.15 Uhr	Pause/Besuch der DentaAusstellung
17.15 – 18.00 Uhr	Zahnersatz-Reparatur in der Praxis: Was ist sinnvoll und was funktioniert? ZTM Maxi Findeiß/Pößneck
ab 18.00 Uhr	GET-TOGETHER-PARTY

Programm | Samstag, 9. April 2016

ZAHNÄRZTE/ZAHNTECHNIKER

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

- | | |
|-------------------|--|
| 09.00 – 09.45 Uhr | Prophylaxe statt Prothese: Senioren-
zahnmedizin auf neuen Wegen
Prof. Dr. Christoph Benz/München |
| 09.45 – 10.30 Uhr | Bleed or die? Gerinnungshemmer absetzen
oder nicht?
Prof. Dr. Rainer Wessely/Köln |
| 10.30 – 11.00 Uhr | Pause/Besuch der Dentalausstellung |
| 11.00 – 11.45 Uhr | Chirurgen sind nicht immer böse – Positive
Kommunikation und Hypnose
Dr. Dr. Anette Strunz/Berlin |
| 11.45 – 13.00 Uhr | Pause/Besuch der Dentalausstellung |

13.00 – 15.00 Uhr **WORKSHOPS ➔ 1. STAFFEL**

Hands-on-Kurs

- ① Positive Kommunikation und Hypnose –
Kein Hokuspokus!
Dr. Dr. Anette Strunz/Berlin

Hands-on-Kurs

- ② Digitaler Workflow in der zahnärztlichen
Prothetik
Univ.-Prof. Dr. Sven Reich/Aachen
ZTM Ralf Ommerborn/Aachen



Programm | Samstag, 9. April 2016

Hands-on-Kurs

- ③ Rezessionsdeckung – Hängt alles nur am dünnen Faden?
Priv.-Doz. Dr. Stefan Fickl/Würzburg
- ④ Stress – selbstgemacht, unproduktiv, vermeidbar!
Christa Haas/Mainz

15.00 – 15.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

15.30 – 17.30 Uhr **WORKSHOPS ➔ 2. STAFFEL**

Wiederholung der Workshops 1–4

Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einem Workshop teilnehmen können, und notieren Sie den von Ihnen gewählten Workshop auf dem Anmeldeformular.

Die Buchung des Workshopprogramms ist nur für Teilnehmer möglich, die auch das wissenschaftliche Programm gebucht haben.

Programm | Samstag, 9. April 2016

TEAM

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

09.00 – 10.30 Uhr	Hygiene – es bleibt spannend! Sabine Christmann/Neustadt
10.30 – 11.00 Uhr	Pause/Besuch der DentaAusstellung
11.00 – 11.45 Uhr	Unterstützende Implantattherapie – Programm zum langfristigen Implantaterhalt Tracey Lennemann, RDH, BA/London (UK)
11.45 – 13.00 Uhr	Pause/Besuch der DentaAusstellung

13.00 – 15.00 Uhr **WORKSHOPS ➔ 1. STAFFEL**

- 1 Abrechnung: Reparaturen bei Zahnersatz und Suprakonstruktionen
Sylvia Wuttig/Eppelsheim
(2. Staffel: **Susanne Storch/Eppelsheim**)
- 2 Die Fünf-Sterne-Praxis!
Wie viel Sterne hat Ihre?
Tracey Lennemann, RDH, BA/London (UK)

Hands-on-Kurs



Programm | Samstag, 9. April 2016

- ③ ZQMS: Update für das Team
Sabine Christmann/Neustadt
- ④ Fallstricke der Abrechnung – sicher ist sicher
Martina Wiesemann/Essen

15.00 – 15.30 Uhr Pause/Besuch der DentaAusstellung

15.30 – 17.30 Uhr **WORKSHOPS ➔ 2. STAFFEL**

Wiederholung der Workshops 1–4

Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einem Workshop teilnehmen können, und notieren Sie den von Ihnen gewählten Workshop auf dem Anmeldeformular.

Die Buchung des Workshopprogramms ist nur für Teilnehmer möglich, die auch das wissenschaftliche Programm gebucht haben.

Organisatorisches



Veranstaltungsort
Hilton Mainz Hotel
Rheinstraße 68
55116 Mainz
Tel.: 06131 245-0
Fax: 06131 245-589
www.hilton.de/mainz

So kommen Sie zum Kongress:

Von der Autobahn A 3, A 5 und A 67

Anfahrt aus Nord-West: Fahren Sie auf der A3 in südliche Richtung Wiesbaden/Frankfurt/Würzburg. Am Kreuz Wiesbaden fahren Sie Richtung Mainz auf die A 66 bis Ausfahrt „Mainz-Kastel“ und folgen Sie der Straße zur Theodor-Heuss-Brücke. Fahren Sie über die Brücke und biegen Sie an der Ampel links ab. Fahren Sie auf der mittleren Spur und biegen Sie links ab in die Einfahrt zum Hilton Mainz Hotel.

Anfahrt aus Nord-Ost:

Fahren Sie auf der A 5 in südliche Richtung Frankfurt/Basel. Fahren Sie auf dem Autobahnkreuz Frankfurt Nordwestkreuz auf die A 66 bis Ausfahrt „Mainz-Kastel“. Von dort ist der Weg oben beschrieben.

Anfahrt aus dem Süden:

Von der A 5 aus südlicher Richtung kommend, fahren Sie am Darmstädter Kreuz auf die A 67 Richtung Rüsselsheim. Am Rüsselsheimer Kreuz fahren Sie auf die A 60, nach dem Mainspitzdreieck und der Weisenauer Brücke verlassen Sie die Autobahn in Richtung Mainz Innenstadt und folgen der Beschilderung Innenstadt/Rheingoldhalle. Das Hilton Mainz Hotel sehen Sie nach 5 Kilometern auf der rechten Seite.

Zimmerbuchungen im Veranstaltungshotel und in weiteren Hotels (unterschiedliche Kategorien)



Tel.: 0211 49767-20, Fax: 0211 49767-29
info@prime-con.eu oder www.prime-con.eu

Begrenzte Zimmerkontingente im Kongresshotel bzw. weiteren Hotels bis zum 11.03.2016. Nach diesem Zeitpunkt: Zimmer nach Verfügbarkeit und tagesaktuellen Raten.

Fortbildungspunkte

Bis zu 16 Fortbildungspunkte



FORTBILDUNGSIEGEL
DER LANDESZAHNÄRZTEKAMMER
RHEINLAND-PFALZ



Kongressgebühren

Freitag, 8. April bis Samstag, 9. April 2016

(inkl. Get-together-Party am Freitag)

Zahnarzt/Zahntechniker

Wissenschaftliches Programm	190,00 €
(Vorträge Freitag und Samstag)	
zwei Workshops	90,00 €
zwei Hands-on-Kurse	120,00 €
ein Workshop + ein Hands-on-Kurs	105,00 €

ZFA/ASS

Wissenschaftliches Programm	80,00 €
(Vorträge Freitag und Samstag)	
zwei Workshops/Hands-on-Kurse	80,00 €

Studenten (mit Nachweis)

Wissenschaftliches Programm	kostenfrei
(Vorträge Freitag und Samstag)	
zwei Workshops/Hands-on-Kurse	80,00 €

Tagungspauschale*

30,00 € zzgl. MwSt.

* Beinhaltet Imbiss bzw. Mittagessen, Kaffeepausen, Tagungsgetränke und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

Auf die Kongressgebühr wird keine MwSt. erhoben.

Frühbucherrabatt für alle Anmeldungen bis zum 31. Dezember 2015
10 % auf die Kongressgebühr.

ONLINE-ANMELDUNG UNTER: www.zahnaerztetag-rheinland-pfalz.de

Get-together-Party am Freitag, dem 8. April 2016 ab 18.00 Uhr

Im Hilton Mainz Hotel – Musik mit „80 Echoes“ und Überraschungsgast.

Kongressteilnehmer

in der Kongressgebühr enthalten

Begleitpersonen

25,00 €

Im Preis enthalten sind Getränke, Speisen und Musik.

Veranstalter



Landes Zahnärztekammer
Rheinland-Pfalz
Langenbeckstraße 2
55131 Mainz
Tel.: 06131 96136-62
Fax: 06131 96136-89
www.lzk.de

Organisation/Anmeldung



OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308
Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com

Organisatorisches

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf den vordruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
3. Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10% Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
4. Die ausgewiesene Kongressgebühr und Abendveranstaltung ist umsatzsteuerfrei. Die Tagungspauschale versteht sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
5. Die ausgewiesenen Gebühren für Studenten werden nur für Studenten der Medizin/Zahnmedizin im Erststudium mit Nachweis gewährt. Das heißt, nicht für Masterstudiengänge im Zweitstudium (z.B. Uni Krems) und/oder vergleichbare postgraduierte Studiengänge und Ausbildungen.
6. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
7. Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 25,- € zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuankmeldung verbunden ist.
8. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn werden die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
9. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
10. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Kongresses durch den Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
11. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
12. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
13. Gerichtsstand ist Leipzig.

Achtung! Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0341 48474-308 und während der Veranstaltung unter der Rufnummer 0173 3910240.

Ausstellerverzeichnis

Stand: 19.11.2015





Anmeldeformular per Fax an
0341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

web



Für **zahnheilkunde 2016** am 8./9. April 2016 in Mainz melde ich folgende Personen verbindlich an
(Bitte Zutreffendes ausfüllen bzw. ankreuzen):

Programm ZA/Zahntechniker
WS | 1. Staffel ____
WS | 2. Staffel ____
Programm Team
WS | 1. Staffel ____
WS | 2. Staffel ____

Titel, Vorname, Name
Tätigkeit: ☐ ZA/Zahntechniker ☐ ZFA/ASS ☐ Student

Programm ZA/Zahntechniker
WS | 1. Staffel ____
WS | 2. Staffel ____
Programm Team
WS | 1. Staffel ____
WS | 2. Staffel ____

Titel, Vorname, Name
Tätigkeit: ☐ ZA/Zahntechniker ☐ ZFA/ASS ☐ Student

Get-together-Party: _____ (Bitte Personenzahl eintragen)

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für **zahnheilkunde 2016**
erkenne ich an.

Praxisstempel

Datum/Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben!)



OEMUS MEDIA AG | Holbeinstr. 29 | 04229 Leipzig